



Glenluce Abbey ehemaliges Zisterzienserkloster in Galloway

DAS KLOSTER GLENLUCE AUCH BEKANNT ALS ABBEY OF LUCE ODER VALLIS LUCIS

EUROPA > SCHOTTLAND > SCHOTTLANDS SÜDEN

Das Kloster Glenluce vom 1192, auch bekannt unter Abbey of Luce oder Vallis Lucis und bestand 400 Jahre bis zur Scottish Reformation (https://en.wikipedia.org/wiki/Scottish_Reformation) im Jahr 1560. Die prächtigen Ruinen dieser von Roland, Earl of Galloway, gegründeten Zisterzienserabtei zählen, neben der Dundrennan Abtei, mit zu den am besten erhaltenen Klosteranlagen Schottlands. Sie ist ein herausragendes Beispiel zisterziensischer Kirchenarchitektur des 13. Jahrhunderts.

Zu den sehenswerten Relikten gehört u.a. das eindrucksvolle Kapitelhaus aus dem frühen 16. Jahrhundert. Und auch die Gegenstände, welche bei Räumungs- und Grabungsarbeiten gefunden wurden und im Museum gezeigt werden, gewähren einen wunderbaren Einblick in das klösterliche Leben im Laufe der

Jahrhunderte. Besonders erwähnenswert sind hier die dekorierten Lehmziegel, welche den Boden der Kirche schmückten, Töpferarbeiten und Rohrsysteme, welche das Kloster mit Wasser versorgten. Die Klausur ist bedauerlicherweise weniger gut erhalten, jedoch vermittelt der Grundriss einen guten Überblick über die ehemaligen Wohnbereiche der Mönche.

Zu den wohl bekanntesten historischen Figuren, die der Abtei einen Besuch abstatteten, zählen Robert the Bruce, James IV und Mary Queen of Scots.

travelling Britain GmbH
Ehrenbergweg 24
32760 Detmold, Deutschland
☎ +49(0)5231-570076
<https://www.travelling-britain.com>